

Kreisstadt Bergheim Der Bürgermeister			Vorlage Nr.: 186/2026 öffentlich		
			Mitzeichnungen		
Dezernat: BM FBL: Herr Robens AbtL: Herr Schmitz Verfasser/in: Herr Stappen					
Vorgesehene Beratungsfolge					
Gremium				Datum	
Rat				23.03.2026	

TOP Schriftliche Anfragen gem. § 15 Abs. 1 i.V.m. § 25 der Geschäftsordnung des Rates
Anfrage der Stadträtin Bettina Federlein vom 15.03.2026 mit dem Betreff: "Befragung Innenstadt"

Jedes Mitglied ist berechtigt, schriftliche Anfragen, die sich auf Angelegenheiten des Gremiums beziehen, an die/den Vorsitzende(n) zu richten. Anfragen sind mindestens 5 volle Arbeitstage der Verwaltung vor dem Sitzungstag der/dem Vorsitzenden zuzuleiten. Der/die Fragesteller/-in darf jeweils bis zu zwei Zusatzfragen stellen. Eine Aussprache findet nicht statt. Die Beantwortung hat schriftlich zu erfolgen, wenn der/die Fragesteller/-in es verlangt.

Die form- und fristgerechten Anfragen sind der Vorlage beigelegt.

Frage 1

- Die Befragung ist als Teilleistung der geförderten INSEK Maßnahme C01 „Qualitätsoffensive Einzelhandel- und Leerstandsmanagement“ zu sehen und somit Teil der Basis der konzeptionellen Ausarbeitung hierzu.
- Zielsetzung ist die Berücksichtigung des lokalen Einzelhandels – bzw. generell Gewerbetreibende im INSEK Gebiet – in der Ausarbeitung zur Qualitätsoffensive Einzelhandel- und Leerstandsmanagement.

Frage 2

- Die Befragung richtete sich zunächst sowohl an Eigentümer als auch Mietende – bzw. kursierten je nach Anschreiben zwei QR Links welche auf die jeweils zugeschnittenen Befragungen führten.
- Die Eigentümerbefragung konnte aus sich im Laufe des Verfahrens ergebenden Gründen nicht wie angedacht durchgeführt werden. Die Verwaltung wird in dem iterativen Prozess des erarbeitenden Maßnahmenkatalogs auch die Ansprache sowie den Einbezug der Eigentümer überarbeiten und optimieren.
- Durch die Erstellung von zwei Befragungen und Anschreiben sollte die zielgruppenspezifische Adressierung erfolgen.

Frage 3

- Wie in der Antwort zu Frage 2 b) beschrieben, konnte die Eigentümeransprache als umzusetzende Maßnahme des Konzeptes noch nicht beendet werden.
- Da es sich um eine Leistung der Fördermaßnahme INSEK C01 „Qualitätsoffensive Einzelhandel- und Leerstandsmanagement“ handelt wurde das INSEK Gebiet als Untersuchungsraum gewählt.
- Durch den Partner Stadt + Handel wurden insgesamt 83 Einzelhandelsbetriebe und 26 Gastronomie-Betriebe erfasst.
- Start war am 11. Dezember 2025, berücksichtigt wurden Eingänge bis Ende Februar 2026.
- Die Anschreiben an Gewerbetreibende wurden händisch in der Fußgängerzone verteilt, sodass eine flächendeckende Zustellung sichergestellt werden konnte.

Frage 4

- Im Haupt-, Personal-, Wirtschaftsförderungs- und Strukturwandelausschuss vom 17. März 2026 wurde seitens Stadt und Handel die „Qualitätsoffensive Einzelhandel- und Leerstandsmanagement“ vorgestellt.
- Durch den Partner Stadt + Handel wurden zum aktuellen Zeitpunkt insgesamt 27 Leerstände in Erdgeschosslagen erfasst.
- Im Haupt-, Personal-, Wirtschaftsförderungs- und Strukturwandelausschuss vom 17. März 2026 wurde seitens Stadt und Handel die „Qualitätsoffensive Einzelhandel- und Leerstandsmanagement“ vorgestellt.
- Die Befragung ist als Teilleistung der geförderten INSEK Maßnahme C01 „Qualitätsoffensive Einzelhandel- und Leerstandsmanagement“ zu sehen und somit Teil der Basis der konzeptionellen Ausarbeitung. Die entsprechende Beauftragung erfolgte im August 2025. Kosten entstehen der Kreisstadt Bergheim keine, sondern sind zu 100% abgedeckt durch Fördermittel der Städtebauförderung.